

kes, einschließlich seines Rechtes auf seinen eigenen Staat, allen Völkern der Region Frieden und Sicherheit garantieren kann.

Es ist an der Zeit, die insbesondere von der UdSSR aufgezeigten Wege zu einer solchen Lösung zu beschreiten.

Ich bin gewiß, daß sich diejenigen, die Ihrem und dem libanesischen Volk so unsagbar viel Leid zugefügt haben, der Verantwortung vor der Geschichte nicht werden entziehen können.

Erich Honecker
Generalsekretär
des Zentralkomitees der
Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands
und Vorsitzender des Staatsrates der
Deutschen Demokratischen Republik

Berlin, den 6. August 1982

Grußadresse an das VII. Treffen der Pionierorganisation „Ernst Thälmann“

Liebe Jung- und Thälmannpioniere!

Liebe Pionierleiter !

Im Namen des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands übermittle ich Euch, den Delegierten aus allen Pionierfreundschaften unseres Landes, zu Eurem VII. Pioniertreffen die herzlichsten Grüße.

Euer Treffen ist dem 30. Jahrestag der Verleihung des Namens Ernst Thälmann an die Pionierorganisation gewidmet. Wie seither Millionen Junge Pioniere, so erfüllt auch Ihr, die Jungen Pioniere unserer Tage, sein Vermächtnis, stets für den Sozialismus einzutreten, treu und fest an der Seite der Arbeiterklasse und ihrer Partei zu stehen, Freundschaft mit der Sowjetunion zu üben, vorbildlich zu lernen und zu leben. Unsere Partei ist stolz auf Euch.

Wir freuen uns, daß Ihr in der Schule fleißig lernt und überall tatkräftig mit zupackt. An der Seite Eurer Freunde von der Freien Deutschen Jugend beteiligt Ihr Euch mit guten Leistungen an der allseitigen Stärkung unseres sozialistischen Vaterlandes. Aktiv reiht Ihr Euch in den Kampf um die Bewahrung des Friedens ein. Unermüdlich übt Ihr Solidarität mit den Kindern der um ihre Freiheit kämpfenden Völker.

Von diesen und vielen anderen Taten künden die hervorragenden Ergebnisse in der „Pionierexpedition - Immer bereit!“. Mit ihnen gestaltet Ihr Euer Treffen